

[illegible]

II. M. 300 000 u. M. 500 000 in 4½% Obl., aufgenommen. 1905 u. 1913 zu wesentlich gleichen Bedingungen wie die Anleihe von 1900. Nicht notiert. Ende Sept. 1920 von allen Anleihen noch in Umlauf M. 2 394 000.

Sämtl. Anleihen zur Rückzahlung zum 1./7. 1923 gekündigt.

Gewinn-Verteilung: Dotation des Ern.-F. u. 5% zum R.-F., sodann bis 4% Div., ferner erhalten die Mitgl. des A.-R. ausser einer zu Lasten des Unk.-Ktos zu verbuchenden festen jährl. Vergüt. von M. 3750 für alle Mitgl. insgesamt, von dem Reingewinn eine Tant. von 4% des über den Betrag von 4% auf das gesamte A.-K. zur Verteilung kommenden Reingewinnes. Über die weiteren Überschüsse kann die G.-V. dahin verfügen, dass Vorst. u. Beamte aussergewöhnliche Zuwendungen erhalten. Rest wird auf sämtliche St.-Aktien gleichmässig verteilt.

Bilanz am 30. Sept. 1923: Aktiva: Eisenbahnanl. 7 159 983, von der Bahneinheit ausgeschl. Trennstücke 14 934, Grund u. Boden 145 000, Kaut. 720, Effekten 8 150 273, laufende Forder. 159 Md. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Disp.-F. 100 049, R.-F. 44 951, Ern.-F. 159 Md., Spez.-R.-F. 11 578, Hyp. 313 526, lauf. Verbindlichk. 658 372, Anleihe-Tilg. 93 031. Sa. M. 159 Md.

— Kredit: Vortrag 21 702, Betriebsrechnung 507 394. Sa. M. 529 096.

Dividenden 1913/14—1922/23: $2\frac{1}{2}$, $2\frac{1}{2}$, 2, $2\frac{1}{2}$, 3, 4, 4, 0, 0, 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (F.)

Direktion: Paul Habich, Berlin.

Direktion: Paul Labich, Berlin.
Aufsichtsrat: (5—9) Stellv. Konsul Dr. Leo Laser, Landesbaurat Stahl, Königsberg i. Pr.;
 Dir. P. Lenz, Berlin; Komm.-Rat Heumann, Reg.-R. Dr. Sutor, Königsberg; Graf Lehndorf
 auf Preyl; Dir. Stoephasius, Dir. Melchior, Berlin.

Zahlstellen: Für Div.: Wie oben bei Anleihe.

Kleinbahn-Aktiengesellschaft Könnern-Rothenburg in Könnern.

Gegründet: 2./6. 1915; eingetr. 28./6. 1915. Gründer s. Jahrg. 1921/22.

Zweck: Bau u. Betrieb von Kleinbahnen u. die Teiligg. an solchen Unternehm., die diesem Zwecke förderlich sind. In Betrieb seit Ende 1916.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. — **Gen.-Vers.:** Im Sept.

Kapital: M. 700 000 in 700 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 490 000. Erhöht lt. G.-V. v. 12./10. 1920 um M. 210 000, übern. von den Gründern zu pari.

12./10. 1920 um M. 210.000, übern. von den Gründern zu pari.
Bilanz am 31. März 1923: Aktiva: Eisenbahnanlage 1, Anschlussgleis Bertram 1, Eff. 1 925 000, Kaut.-Eff. 3700, Beteil. 4, Erneuer.-F.-Anlage-K. 2775, Material. 2 893 921, Vorschüsse 133 344, Forder. 56 243 638, Bankguth. 5 551 500, Kassa 793 643. — Passiva: A.-K. 700 000, Ern.-F. 14 645 972, Spez.-R.-F. 3873, R.-F. 17 999, Brückenerhalt.-F. 2 027 239, Betriebserhaltung 10 610 000, Schulden 39 388 294, unerhob. Div. 12 609, Gewinn 141 539. Sa. M. 67 547 528.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Abschreib. auf Bahnanl. 1 684 680, do. auf Beteil. 8 996, Unk. 238 444, Kursverlust 224 400, Ern.-F. 14 572 000, Brückenerhalt. 2 000 000, Betriebserhalt. 10 500 000, Spez.-R.-F. 2683, R.-F. 13 417, Reingewinn 141 539. — Kredit: Vortrag 8032, Zs. 49 014, Betrieb 29 329 113. Sa. M. 29 386 160.

Dividenden: 1915/16—1920/21: 0% (1915/16 Baujahr). 1921/22—1922/23: 0%.

Direktion: Vors. Landesbaurat Sell, Stellv. Landes-Kleinbahndir. Hasemeyer, Merseburg.

Direktion: Vors. Landesbaurat Sell, Stellv. Landes-Kleinbahndir. Hasemeyer, Merseburg.
Aufsichtsrat: Vors. Bürgermeister Herm. Twiehaus-Wiele, Könnern a. S.; Kaufm. Christian Mercker, Rothenburg a. S.; Rittergutsbes. Ernst Langenstrass, Könnern a. S.; Landrat Müller, Landesbaurat Zier, Halle a. S.; Dir. Heinr. Dannel, Hettstedt; Reg.-Rat Voigtel, Merseburg.
 Reg.- u. Baurat Schröder, Magdeburg.

Kolberger-Kleinbahn-Aktien-Gesellschaft in Kolberg.

Gegründet: 1./6. 1894. Konz. v. 4./7. 1894, Dauer 50 Jahre. Betriebseröffnung v. 27./5. bis 22./9. 1895 sukzessive.

Zweck: Bau u. Betrieb einer Kleinbahn von Kolberg nach Regenwalde mit Abzweigung von Gr.-Jestin nach Stolzenberg u. von Mühlenbruch nach Dummadel (Eröffnung am 9./12. 1899). Strecke Gr.-Jestin-Gr.-Pobloth, eröffnet 9./11. 1909; Gr. Pobloth nach Kōrlin mit Abzweigung Lübehow nach Lustebuhr, eröffnet 5./10. 1915 u. von Spie nach Sternin im Bau. Länge der Bahn 125 km; Spurw. 1 m. Der Betr. wird von d. Provinzialverb. von Pommern geleitet.

Kapital: M. 4 436 000 in 910 Prior.-St.-Aktien I, 100 Prior.-St.-Aktien II, 1120 St.-Aktien I, 884 St.-Aktien II, 800 St.-Aktien III u. 612 St.-Aktien IV, je zu M. 1000. Urspr. 910 Prior.-St.-Aktien I u. 1220 St.-Aktien I beschloss die G.-V. vom 30./3. 1900 Umänderung von M. 100 000